

Pfarrblatt

Giffers-Tentlingen Plaffeien Plasselb Rechthalten-Brünisried St. Silvester





Allgemeine Gottesdienstordnung

Juni	Giffers	Plaffeien	Schwarzsee	Plasselb	Rechthalten	Brünisried	St. Silvester	
Sonntagsgottesdienste								
Dreifaltigkeitsso.	03. Juni			18.30		17.00	17.00	
	04. Juni	09.00 Fam.	09.00	10.30	10.30			
Fronleichnam	08. Juni	09.00	09.00		09.00	09.00	09.30	
10. So im JK	10. Juni			18.30		17.00	17.00	
	11. Juni	09.00	09.00	10.30	10.30			
11. So im JK	17. Juni			18.30		17.00 Patron	17.00	
	18. Juni	09.00	09.00	10.30	10.30			
12. So im JK	24. Juni			18.30		17.00	17.00	
	25. Juni	09.00	09.00	10.30	10.30 Patron			
Montag	bis 28. Aug.				Buchenkapelle um 19.30			
Dienstag		19.30						
Pflegeheim			14.30					
Mittwoch				09.00			Letzter Mittwoch im Monat 18.30	
Donnerstag					09.00			
Freitag			19.30					
Pflegeheim		14.00						
Herz-Jesu-Freitag								
Samstag								
Taufsonntage			Taufen nach Absprache beim zuständigen Pfarramt					
Beerdigungen (in der Regel)		Termine für Beerdigungen nach Absprache mit den Angehörigen						
Trauergebet am Vorabend	19.30	19.30	19.30	19.00	19.30	19.30	19.30	
Beichtgelegenheit	2. Samstag 15.00-16.00	nach Absprache	nach Absprache	nach Absprache	nach Absprache	nach Absprache	nach Absprache	
Rosenkranz	Dienstag 18.45 Heim Linde 7.+21. 19.00	Donnerstag 14.00			1. Sonntag 18.00		Mittwoch 14.00	



Liebe Leserinnen und Leser!

Es steht uns im Monat Juni eines der Hochfeste bevor, nämlich das Hochfest des Allerheiligsten Leibes und Blutes Christi, historisch bekannt unter seinem lateinischen Namen Corpus Christi – Fronleichnam. Damit feiern wir die wirkliche Gegenwart Jesu Christi in der Heiligen Eucharistie – Leib, Blut, Seele und Göttlichkeit. Es wird traditionell am zweiten Donnerstag nach Pfingsten gefeiert. Das Fest geht auf das Mittelalter zurück und hat seinen Ursprung in einer visionären Nonne und einem eucharistischen Wunder.



Im Jahre 1263 pilgerte ein deutscher Priester, P. Peter von Prag, nach Rom. Er hielt in Bolsena, Italien an, um die Messe in der Kirche St. Christina zu feiern. Damals hatte er Zweifel, dass Jesus im Allerheiligsten Sakrament wirklich gegenwärtig ist. Er war von der wachsenden Debatte unter bestimmten Theologen betroffen, die zum ersten Mal in der Geschichte der Kirche anfangen, Zweifel daran zu äussern, dass der Leib und das Blut Christi tatsächlich in geweihtem Brot und Wein vorhanden sind. Als Antwort auf seinen Zweifel, als er das Wandlungsgebet sprach, während er das heilige Messopfer feierte, begann Blut von der konsekrierten Hostie auf den Altar und das Korporale zu fliessen.

Die Reliquien von diesem Wunder wurden dann in der Kathedrale von Orvieto beigesetzt, wo sie sich noch heute befinden.

Dieses eucharistische Wunder bestätigten die Visionen, die die heilige Juliana vom Mont Cornillon in Belgien (1193-1258) gesehen hatte. St. Juliana war eine Nonne und Mystikerin, die eine Reihe von Visionen hatte, in denen sie von Unserem Lieben Herrgott angewiesen wurde, daran zu arbeiten, ein liturgisches Fest für die Heilige Eucharistie zu errichten, zu dem sie eine grosse Liebe hatte.

Bald nach ihrem Tod setzte Papst Urban IV. das Fronleichnamfest für die Universalkirche ein und feierte es zum ersten Mal 1264 in Orvieto, ein Jahr nach dem Eucharistischen Wunder in Bolsena.

Inspiriert von dem Wunder beauftragte Papst Urban einen Dominikanermönch, St. Thomas von Aquin (der grosse Theologe in der Geschichte der Kirche), die Messe und das Offizium für das Fronleichnamfest zu komponieren. Die Hymnen von Aquin zu Ehren der Heiligen Eucharistie: Pange Lingua, Tantum Ergo, Panis Angelicus und O Salutaris Hostia sind die beliebten Hymnen, die die Kirche am Fronleichnamfest sowie das ganze Jahr über während der Aussetzung und des Segens des Allerheiligsten Sakraments singt.

Das II. Vatikanische Konzil sagt, «das eucharistische Opfer ist die Quelle und Höhepunkt des ganzen christlichen Lebens». (Lumen Gentium 11). Die Christliche Familie, und unsere Pfarrgemeinden entfalten sich am Altar des Herrn. Sie empfangen Kraft und Nahrung durch die Eucharistie. Jesus sagt: «Wer mein Fleisch isst und mein Blut trinkt, der bleibt in mir und ich bleibe in ihm. Wie mich der lebendige Vater gesandt hat und wie ich durch den Vater lebe, so wird jeder, der mich isst, durch mich leben.» (Joh. 6, 55-57)

Möge Jesus, der seine Gegenwart und Nähe im Sakrament der Eucharistie uns schenkt, unser Leben erneuern und uns in seiner Liebe behüten.

Ich wünsche euch allen Gottes reichen Segen!

Father Joseph Palliyodil



Gottesdienstordnung

Donnerstag, 1. Juni

Rechthalten

9.00 Gdm. für Verstorbene

Freitag, 2. Juni

Herz-Jesu-Freitag

Giffers

14.00 Hauskommunion
Rosenkranzgebet
im Pflegeheim Aergera

Plaffeien

19.30 Hauskommunion
Jm. für Alois und Rosa Baechler-Vornwagner, Riedgarten, Paul und Louise Schafer-Pürro, Plötscha; Stm. für Alfons und Martha Noth-Jungo und Tochter Alice, Zumholz

Plasselb

15.45 Kindergottesdienst
der Seelsorgeeinheit zum Thema «Maria» in der Muelers Grotte – bei Schlechtwetter im Vereinslokal

Rechthalten-Brünisried

Hauskommunion

St. Silvester

Hauskommunion

Samstag, 3. Juni

Giffers

15.00 Geführte Anbetung
mit Heilungsgebet

Plasselb

18.30 Sonntagseucharistie
zum Dreifaltigkeitssonntag
Jm. für Alois Egger, Roggeli; Gdm. für Julie Ayer-Ruffieux, Dorfstrasse
Kollekte für «Terre des hommes»
Schweiz

Brünisried

17.00 Sonntagseucharistie
zum Dreifaltigkeitssonntag
Gdm. für Agnes Thalman und Familie Thalman und verstorbene Angehörige
Kollekte für die Kongregation
der Kanisiuschwwestern Freiburg

St. Silvester

17.00 Sonntagseucharistie
zum Dreifaltigkeitssonntag
Dankgottesdienst
der Erstkommunionkinder –
wir verweisen auf den Gottesdienst
vom 4. Juni um 9.00 Uhr in Giffers
Kollekte für das Forum für das Alter

Sonntag, 4. Juni

Dreifaltigkeitssonntag

Giffers

9.00 Sonntagseucharistie
Dankgottesdienst
der Erstkommunionkinder
der Pfarreien Giffers-Tentlingen
und St. Silvester, Aufnahme und
Verabschiedung der Messdiener/
innen, Aufnahme neue Helfende
Lektorendienst
Mitwirkung Werner Schuwey (Orgel)
und Katya Gugler (Querflöte)
2. Jm. für Anna Buntschu; 30. Jm.
für Karl Buntschu; Gdm. für Margrit
Rotzetter-Brügger, Rossmatte, Rosi
und Hans Brügger-Brügger, Tentlingen,
Annie und Ruedi Zihlmann,
Färtscheraweg, Severin Philipona-
Aeby, Stersmühle, Jacqueline Egger,
Freiburg, Agnes und Hans Lüdi,
Freiburg
Kollekte für das Sommerlager
für die Messdiener/innen
der Pfarrei Giffers-Tentlingen

Plaffeien

9.00 Sonntagseucharistie
Jm. für Josef und Rosa Schafer-
Werro; Gdm. für Elisabeth Kolly-
Schafer, Peter Waeber
Kollekte für pastorale Projekte von
Pfarreien, denen es an Mitteln fehlt

Schwarzsee

10.30 Sonntagseucharistie
Gdm. für Rosa Riedo-Mauron, Gue-
temashus, Ruedi Klaus-Riedo, Büel
Kollekte für pastorale Projekte von
Pfarreien, denen es an Mitteln fehlt

Jm. = Jahrmesse / Stm. = Stiftmesse / Gdm. = Gedächtnismesse



Gottesdienstordnung

Rechthalten

- 10.30 Sonntageucharistie –
TV Gottesdienst
Mitwirkung Jagdhornbläser
Diana-Sense Oberland
Jm. für Eveline Bächler-Haymoz,
Hedwig Dietrich-Schneuwly, Balets-
wil; Gdm. für Josef und Anna Hay-
moz-Grossrieder, Eugen Carrel,
Rosa und Albin Köstinger, Eugen
Baechler
Kollekte für die Kongregation
der Kanisiusschwestern Freiburg
- 18.00 Rosenkranzandacht
mit anschliessender
eucharistischer Anbetung

Montag, 5. Juni

Rechthalten-Brünisried

- 19.30 Hl. Messe bei der Buchenkapelle
Mitwirkung Sängerknaben
Rächthaute
Messe zu Ehren des Hl. Antonius;
Gdm. für Yvonne Riedo, Plaffeien,
Otto und Daniel Pellet, Brüggla,
Astrid Lauper-Andrey, für die Ver-
storbenen der Familien Bächler,
Nydegger und Schultheiss, für Ver-
storbene, Hildegard Bertschy-Car-
rel, St. Antoni, Eltern Dietrich und
Familienangehörige, Eltern Julmy
und Familienangehörige

Dienstag, 6. Juni

Giffers

- 19.30 Dreissigster für Eugen Zosso; Stm.
für Josef Buntschu, Ida Ruffieux,
Marie Corpataux; Gdm. für Céline
und Josef Buntschu, Emil Porchet,
Oberdorfstrasse, Marie Vonlanthen-
Aeby, Schümena, Charles Porchet,
Grottenweg, Alexander Buchs,
Schürli und für die verstorbenen
Familienmitglieder, verstorbene
Mitglieder des Messbundes

Plaffeien

Keine Wortgottesfeier im Pflegeheim
Bachmatte

Mittwoch, 7. Juni

Plasselb

- 9.00 Hl. Messe in der Grotte

Donnerstag, 8. Juni Fronleichnam – Herrgottstag

Giffers

- 9.00 Festeucharistie
mit Fronleichnamsprozession
Mitwirkung Erstkommunionkinder,
Landfrauenverein, Fahnen-
delegationen, Cäcilienchor,
Musikgesellschaft und Jubla (Apéro)
Kollekte für das Sommerlager
der Jubla Giffers-Tentlingen

Plaffeien

- 9.00 Festeucharistie
mit Fronleichnamsprozession
Mitwirkung Erstkommunionkinder,
Cäcilienchor und Musikgesellschaft
Kollekte für den Vinzenzverein
Plaffeien

Schwarzsee

Kein Gottesdienst

Plasselb

- 9.00 Festeucharistie
mit Fronleichnamsprozession
Mitwirkung Erstkommunionkinder,
Cäcilienchor
Kollekte für das Messdienerlager
Nach der Prozession Verkauf von
Backwaren für das Messdienerlager

Rechthalten

- 9.00 Festeucharistie
mit Fronleichnamsprozession –
anschliessend Aperitif
Mitwirkung Erstkommunionkinder,
Cäcilienchor und Musikgesellschaft
Kollekte für den Ortsrat
der Vinzenzvereine Deutschfreiburg





Gottesdienstordnung

St. Silvester

- 9.30 Festeucharistie
mit Fronleichnamsprozession
Mitwirkung Erstkommunionkinder,
Cäcilienchor und Musikgesellschaft
Kollekte für das Sommerlager
für die Messdiener/innen
der Pfarrei St. Silvester

Freitag, 9. Juni

Giffers

- 14.00 Wortgottesfeier
mit Kommunionausteilung
im Pflegeheim Aegera

Plaffeien

- 19.30 Stm. für Leo Raemy, Fischerbächli,
Emil Riedo, Chromenstrasse, Judith
Neuhaus; Gdm. für Marie Piller-Hett
und Hubert Piller

Samstag, 10. Juni

Schwarzsee

- 11.00 Tauffeier

Plasselb

- 18.30 Sonntagseucharistie
zum 10. Sonntag im Jahreskreis
Dreissigster für Therese Ruffieux-
Zbinden, Sageboden; Gdm. für
Marie Ruffieux, Schürli und verstor-
bene Angehörige
Kollekte für die
Bruder Klausen Stiftung

Brünisried

- 17.00 Sonntagseucharistie
zum 10. Sonntag im Jahreskreis
Jm. für Alois Piller-Ackermann,
Stockacher; Gdm. für Marie Piller-
Ackermann, Stockacher
Kollekte für die Vinzenzarbeit
in Brünisried

St. Silvester

- 14.00 Hochzeitsfeier
17.00 Sonntagseucharistie
zum 10. Sonntag im Jahreskreis
Stm. für Peter Zbinden; Gdm. für
Familie Biemann-Jelk, Lengmatt,

Marie Kolly-Gobet, Ebnet, Martin
Waeber, Kanis Waeber, Regine und
Josef Waeber
Kollekte für First Responder Plus
Sense-Oberland

Sonntag, 11. Juni

10. Sonntag im Jahreskreis

Giffers

- 9.00 Sonntagseucharistie
Mitwirkung Alphorn (Alois Gilli)
und Orgel
Kollekte für First Responder Plus
Sense-Oberland

Plaffeien

- 9.00 Sonntagseucharistie
Kollekte für First Responder Plus
Sense-Oberland

Schwarzsee

- 10.30 Sonntagseucharistie
Kollekte für First Responder Plus
Sense-Oberland

Rechthalten

- 10.30 Sonntagseucharistie
Jm. für Otto Poffet; Gdm. für Emil
und Martha Marro-Zbinden, Ente-
moos, für Verstorbene
Kollekte für den Vinzenzverein
Rechthalten

Montag, 12. Juni

Rechthalten-Brünisried

- 19.30 Hl. Messe bei der Buchenkapelle
Mitwirkung Jagdhornbläser
Diana-Sense Oberland
Gdm. für Hermann und Marie-Louise
Bächler-Brügger, Peter Aeby, Josef
Bächler, Rüteli, Freddy Meuwly,
Klara Helfer, Yvonne Rappo, für die
verstorbenen Mitglieder vom Frauen-
und Mütterverein Brünisried, Daniel
Cotting, Plaffeien, Otto Zbinden,
Sonnenberg, Jean-Louis und Beat-
rix Schöpfer-Zahno, Marius Zahno,
Oskar Niederberger, Alfons und
Paul Dervej, Alois und Philomene
Schuway, Josef und Martha Aebi-
scher-Haymoz, Baletswil



Gottesdienstordnung

Dienstag, 13. Juni

Giffers

19.30 Stm. für Hans Brülhart, Maria Gauch, Peter Zosso; Gdm. für Johann Koch, Hübelstrasse

Mittwoch, 14. Juni

Plasselb

9.00 Hl. Messe in der Neuhauskapelle

Donnerstag, 15. Juni

Rechthalten

9.00 Gdm. für Verstorbene

Freitag, 16. Juni Herz-Jesu-Fest

Plaffeien

19.30 Jm. für Thérèse und Linus Baeriswyl-Meuwly, Kirchstrasse, Agnes und Anton Julmy-Meuwly, Kirchstrasse, Alois und Rosa Neuhaus-Raemy und Sohn Felix, Bachmatte; Stm. für Elisabeth und Felix Piller-Rotzetter, Rüttistrasse; zu Ehren des Hl. Wendelin, gestiftet von Alpengenossenschaft Tafers

Samstag, 17. Juni

Plasselb

18.30 Sonntagseucharistie zum 11. Sonntag im Jahreskreis Erste Jahrmesse für Gilbert Rappo, Dorfstrasse; Stm. für Emil Neuhaus, Oberdorf; Gdm. für Angèle und Georges Mooser, Birchi, Max Andrey, Birchi, Othmar Andrey, Marly, Lydia und Anton Bielmann, Marly, Agnes und Peter Baeriswyl, Herremoos Kollekte für die Flüchtlingshilfe der Caritas

Brünisried

17.00 Sonntagseucharistie zum Patronsfest «Herz-Jesu» mit Aufnahme und Verabschiedung der Messdiener/innen

Mitwirkung Chor
Stm. für Josef Zbinden-Delaquis, Taneweier
Kollekte für die Flüchtlingshilfe der Caritas
Nach der Feier Backwarenverkauf der Messdiener/innen für das Messdienerlager 2023

St. Silvester

17.00 Sonntagseucharistie zum 11. Sonntag im Jahreskreis Aufnahme und Verabschiedung der Messdiener/innen
Stm. für Raphael Guisolan; Gdm. für Pfarrer Konstanz Schwartz, Madeleine Kolly-Kolly, Ebnet, Käthi und Hermann Gugler-Zbinden, Familie Klaus, Muschels
Kollekte für die Flüchtlingshilfe der Caritas

Sonntag, 18. Juni 11. Sonntag im Jahreskreis

Giffers

9.00 Sonntagseucharistie Erste Jahrmesse für Vreni Schwartz-Aeby, Vorderried; Stm. für Josef, Florian, Peter Brülhart
Kollekte für die Flüchtlingshilfe der Caritas

11.30 Tauffeier bei schönem Wetter Lourdesgrotte ansonsten in der Pfarrkirche

Plaffeien

9.00 Sonntagseucharistie Gdm. für Yvonne Riedo
Kollekte für die Flüchtlingshilfe der Caritas

Schwarzsee

10.30 Sonntagseucharistie Stm. für Paul Piller-Repond und Tochter Brigitte, Lichtena; Marie Corpataux, Bad
Kollekte für die Flüchtlingshilfe der Caritas



Gottesdienstordnung

Rechthalten
10.30 Sonntagseucharistie
Erste Jahrmesse für Eugen Baechler, Schafermatt; Stm. aus dem Gemeinde-Jahrzeitenfonds; Jm. für Moritz Corpataux, Goma, Matthias Jungo; Gdm. für Albin und Rosa Köstinger-Hasler, Alois und Leon-tine Aeby-Ackermann, Bühlacher
Kollekte für die Flüchtlingshilfe der Caritas

St. Silvester
10.30 Tauffeier
11.30 Tauffeier

Montag, 19. Juni

Rechthalten-Brünisried
19.30 Hl. Messe bei der Buchenkapelle
Gdm. für Josef Biemann, Grossi
Matta

Dienstag, 20. Juni

Giffers
19.30 Stm. für Bernhard Philipona, Obertswil, Peter und Marie Clément; Gdm. für liebe Verstorbene, Adolf und Jeannette Jungo, Oberdorfstrasse, Eugen Zosso, Stersmühle, früheres Mitglied des Messbundes

Plaffeien
14.30 Eucharistiefeier
im Pflegeheim Bachmatte

Mittwoch, 21. Juni

Plasselb
9.00 Hl. Messe in der Grotte

Donnerstag, 22. Juni

Rechthalten
9.00 Gdm. für Verstorbene

Freitag, 23. Juni

Giffers
14.00 Eucharistiefeier
im Pflegeheim Aergera

Plaffeien
19.30 Erste Jahrmesse für Josef Biemann; Jm. für Lina Marro-Rüffieux, Dorf, Hermann Schneuwly, Bern, Valerie Marro-Belmann, Junkerweg, Rosa Buntschu, Burstera

Samstag, 24. Juni

Schwarzsee
14.30 Hochzeitsfeier

Plasselb
18.30 Sonntagseucharistie
zum 12. Sonntag im Jahreskreis
Stm. für Rosa und Josef Bapst-Meyer, Oberdorf
Papstkollekte/Peterspfennig

Brünisried
17.00 Sonntagseucharistie
zum 12. Sonntag im Jahreskreis
Gdm. für Rösi Bächler-Stucki,
German Bächler
Papstkollekte/Peterspfennig

St. Silvester
17.00 Sonntagseucharistie
zum 12. Sonntag im Jahreskreis
Erste Jahrmesse für Johanna Vonlanthen-Julmy, Büele; Gdm. für Elisabeth und Felix Jungo, Buech, zu Ehren der Mutter der Immerwährenden Hilfe, Hl. Marguerite Bays und für Priesterberufe
Papstkollekte/Peterspfennig

Sonntag, 25. Juni 12. Sonntag im Jahreskreis

Giffers
9.00 Sonntagseucharistie
Gdm. für Hedwig und Konrad Rumo, Oberdorfstrasse, Marie und Siegfried Zahnd-Rumo, Kreuzweg, Cécile Ayer-Rumo, Kapellacker, verstorbene Mitglieder des Messbundes
Papstkollekte/Peterspfennig

Plaffeien
9.00 Sonntagseucharistie
Gdm. für Bertha und Ferdinand Hayoz-Vonlanthen
Papstkollekte/Peterspfennig



Gottesdienstordnung

Schwarzsee

10.30 Sonntageucharistie
Papstkollekte/Peterspfennig

Rechthalten

10.30 Sonntageucharistie
zum Patronsfest –
Aufnahme und Verabschiedung
der Messdiener/innen
Mitwirkung Chor und
Musikgesellschaft –
anschliessend Aperitif und Tengele
Gdm. für Roland Dougoud, Aline
Corpataux, Kapelle, Rosa und
Alfred Tinguely und Adolf Aebischer,
Buchholz, Maxim Piller, Haltli, Eltern
Krattinger und Angehörige
Papstkollekte/Peterspfennig
Nach der Feier Backwarenverkauf
der Messdiener/innen für
das Messdienerlager 2023

St. Silvester

11.00 Tauffeiern

Montag, 26. Juni

Rechthalten-Brünisried

19.30 Hl. Messe bei der Buchenkapelle
Gdm. für Yvonne Riedo, Plaffeien,
Marie und Josef Blanchard-Dousse

Dienstag, 27. Juni

Giffers

19.30 Gdm. für Ida und Vitus Neuhaus,
Hildi Philipona, Lucie Le Hong Han,
Trudy Clément-Neuhaus, Marius
Neuhaus, Adeline und Ignaz Cor-
pataux-Zihlmann und Sohn Joseph,
Marie Schwartz, Obertswilstrasse,
Peter Riedo-Fasel, Eichenweg, für
die verstorbenen Klassenkama-
dinnen und -kameraden des Jahr-
gangs 1948, Walter Pürro, Kreuz-
weg, Yvonne Delaquis, (ehemals
Freiburg, in Basel gestorben), Louis
Delaquis, Freiburg, Arthur Delaquis,
Ferpicloz, Arme Seelen

Mittwoch, 28. Juni

Plasselb

9.00 Hl. Messe in der Grotte

St. Silvester

18.30 Französische Wochenmesse –
ab 17.00 Uhr stille Anbetung
Gdm. zu Ehren der Mutter
der Immerwährenden Hilfe,
Hl. Marguerite Bays

Donnerstag, 29. Juni

Rechthalten

9.00 Hl. Messe

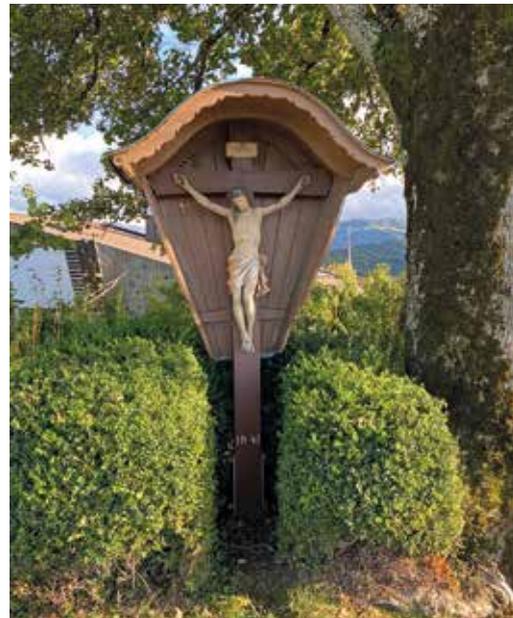
Freitag, 30. Juni

Plaffeien

19.30 Stm. für Bertha Marro-Eltschinger,
Dorothea Riedo-Neuhaus, Oswald
und Yvonne Marro-Klaus und Sohn
Beat, Ried

Schwarzsee – Lichtena

13.00 Schulschluss-Gottesdienst



Wegkreuz in Rechthalten. Foto: Jan Bartelsen



Unsere Namenspatrone im Juni

1. Justin, Philosoph und Märtyrer † 165
2. Marcellinus und Petrus, Märtyrer in Rom † um 304
3. Karl Lwanga, Märtyrer in Uganda † 1886
4. Chlotilde, Königin der Franken † 544
5. Bonifatius, Bischof, Glaubensbote in Deutschland, † 754
6. Norbert von Xanten, Ordensgründer, † 1134
9. Ephrem der Syrer, Kirchenlehrer † 373
11. Barnabas, Apostel
13. Antonius von Padua, Franziskaner, Kirchenlehrer † 1231
15. Vitus, Märtyrer in Sizilien † 304
16. Benno, Bischof von Meissen † 1106
20. Adalbert von Magdeburg, Erzbischof † 981
21. Aloysius Gonzaga, † 1591
22. Paulinus, Bischof von Nola † 431
John Fisher, Bischof, Märtyrer
Thomas Morus, Lordkanzler, Märtyrer † 1535
24. Johannes der Täufer: Geburt
25. Eleonore, Gemahlin Königs Heinrich III. von England † 1291
27. Cyrill, Bischof, Kirchenlehrer † 444
Hemma von Gurk, † 1045
Marguerite Bays † 1879
28. Irenäus, Bischof von Lyon, Märtyrer † 202
29. Petrus und Paulus, Apostel † 64/67
30. Otto, Bischof von Bamberg, † 1139

Taufe



Durch das heilige Sakrament der Taufe wurde in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen

Giffers

Yara Vonlanthen, Tochter des David Vonlanthen, und der Kerstin Fontana, getauft am 1. April 2023

Wir gratulieren den Eltern und wünschen der jungen Familie viel Freude, Glück und Gottes Segen für die Zukunft.



Geführte Anbetung mit Heilungsgebet

Samstag, 3. Juni um 15.00 Uhr
in der Kirche Giffers

Rosenkranz durch Telefonkonferenz

Jeden Samstag jeweils um 11.00 Uhr findet ein Rosenkranzgebet durch Telefonkonferenz statt.

Für Details wenden Sie sich bitte an
Abbé Evode Bigirimana via

E-Mail: evode.bigirimana@kath-fr.ch
Telefon 077 918 08 20



Liebe Gläubige in der SE Sense-Oberland

Gerne darf ich Ihnen nun, nach einer langen und nicht immer einfachen Zeit, eine gute Nachricht übermitteln: Wir haben endlich wieder einen Priester gefunden, der bereit ist, in der Seelsorgeeinheit Sense-Oberland die kirchenrechtliche Funktion eines Pfarrers, nämlich die eines Pfarradministrators zu übernehmen:

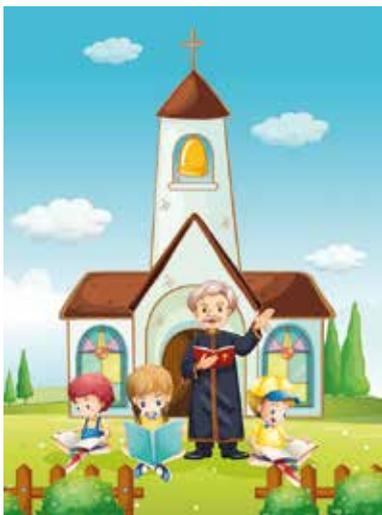
P. David Stempak, Pfarrmoderator und Co-Leiter der SE Sense Mitte, hat sich bereit erklärt, mit 20% die Aufgaben eines Pfarradministrators für die SE Sense-Oberland zusätzlich zu seiner bisherigen Aufgabe in der SE Sense Mitte auch mitzutragen. Somit wird er kirchenrechtlich alle Rechte und Pflichten eines Pfarrers übernehmen, in enger Zusammenarbeit mit dem bisherigen Leiter der SE ad interim, Jan Bartelsen. Jan Bartelsen wird gleichzeitig zum Co-Leiter der SE ernannt.



P. David und Jan werden somit in nächster Zeit gemeinsam die Verantwortung für die Kirche im Oberland tragen. Alle wichtigen Entscheidungen wird P. David zusammen mit Jan fällen, er wird auch die kirchlichen Dokumente unterschreiben und gleichzeitig als Pfründner für die ganzen Pfarrpfründe walten.

Ich bin P. David und Jan sehr dankbar für Ihre Bereitschaft sich für das Oberland neu und weiter zu engagieren, und v.a. bin ich ihnen auch dankbar, dass sie gewillt sind, miteinander zu arbeiten. Gleichzeitig bin ich überzeugt, dass auch Sie alle, die Bevölkerung und Gläubigen im Oberland, sich über diese positive Entwicklung freuen werden! Wir alle wollen die neue Leitung und das ganze Seelsorgeteam im Oberland in unser Gebet einschliessen!

Marianne Pohl-Henzen, bischöfliche Delegierte für die Bistumsregion Deutschfreiburg



Familiengottesdienste Juni 2023

Liebe Familien

Im Juni laden wir **alle Kinder unserer Seelsorgeeinheit im Alter von 4 bis 8 Jahren** zu einem Kindergottesdienst in der Grotte Plasselb ein.

Freitag, 2. Juni, Plasselb, Muelers Grotte:

15.45 Uhr – Kindergottesdienst zum Thema «Maria» in der Muelers Grotte Plasselb – bei Schlechtwetter im Vereinslokal. Bei unsicheren Wetterverhältnissen gibt Rita Kolly Auskunft, wo wir uns treffen: Telefon 079 853 17 60.

Sonntag, 4. Juni, Giffers

9.00 Uhr – Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder aus Giffers und St. Silvester



Lange Nacht der Kirchen am 2. Juni 2023

Am Freitag, den 2. Juni 2023 findet die «Lange Nacht der Kirchen» statt, zeitgleich in elf Schweizer Kantonen. Im Sense-Oberland laden die katholische Seelsorgeeinheit Sense-Oberland und die reformierte Kirchgemeinde Weissenstein/Rechthalten gemeinsam zu einer ökumenischen Veranstaltung ein unter dem **Motto «Unterwegs von Kirche zu Kirche»**.



Wir beginnen in der katholischen Kirche Rechthalten und gehen dann gemeinsam – mit einem Zwischenstopp an der Nikolauskapelle, Entemoos – zur reformierten Kirche. Sie sind herzlich eingeladen, den ganzen Abend mit uns zu verbringen oder auch nur ausgewählte Veranstaltungen zu besuchen.

Unser Programm sieht wie folgt aus:

- 19.30 Uhr – Begrüssung in der katholischen Kirche Rechthalten, kurzes Abendgebet
- 19.35 Uhr – Kirchenführung und kleines Orgelkonzert in der kath. Kirche Rechthalten
- 20.15 Uhr – gemeinsamer Spaziergang zur Nikolauskapelle, Entemoos
- 20.40 Uhr – Taize-Gebet in/an der Nikolauskapelle
- 21.00 Uhr – gemeinsamer Spaziergang zur reformierten Kirche Weissenstein
- 21.15 Uhr – Entstehung der reformierten Kirche Weissenstein mit musikalischer Umrahmung
- 22.00 Uhr – Ausklingen des Abends bei Tee und Zopf

Firmweg 15+ – Firmung 2026

Liebe Firmlinge und liebe Eltern

Taufe, Firmung und Eucharistie werden als Initiationssakramente bezeichnet, da diese für die Eingliederung in die Gemeinschaft der Kirche stehen. Das Sakrament der Firmung beschliesst diesen Reigen und beschenkt die Getauften mit der Gabe des Heiligen Geistes und verbindet sie vollkommener mit der Kirche. Der neue Firmweg beginnt für die siebten Klassen der OS mit dem Schuljahr 2023/24 und endet mit der Firmung im Frühsommer 2026.

Gerne laden wir interessierte Jugendliche und Eltern zu einem **ersten Informationstreffen** ein:

Dienstag, den 13. Juni 2023, im Pfarreisaal Plaffeien um 19.30 Uhr

oder alternativ

Samstag, den 17. Juni 2023, im Pfarreisaal Plaffeien um 14.00 Uhr

Interessierte Eltern, die gerne an einem Atelier helfend mitwirken möchten, sind ganz herzlich eingeladen und dürfen sich bei Daniel Schwenzer, 076 409 65 57 melden – am besten über WhatsApp.

Für das Vorbereitungsteam der Seelsorgeeinheit Sense-Oberland

Daniel Schwenzer
Jan Bartelsen
Laurentiu Precup



Erstkommunionfeiern 2023

Motto «Weites Herz – offene Augen»



Erstkommunion Giffers



Erstkommunion Plaffeien



Erstkommunion Plasselb



Erstkommunion Rechthalten



Erstkommunion Brünisried



Erstkommunion St. Silvester



Eine Statue der heiligen Marguerite Bays in der Pfarrkirche St. Silvester

In der Heiligen Schrift steht dieser Befehl Gottes: «Seid heilig, denn ich, der Herr, euer Gott, bin heilig.» (Levitikus 19, 2) Die Heiligkeit ist vor allem eine Gabe Gottes, die wir mit Dankbarkeit empfangen sollen. Die Heiligkeit soll das Ziel unseres Lebens sein und ist erreichbar obwohl es schwierig ist heilig zu werden. Die Heiligen, die uns vorangegangen sind, haben gekämpft um ihre Heiligkeit, mit Hilfe der Gnade Gottes. Marguerite Bays, eine Heilige aus Siviriez im Glanebezirk, ist eine dieser Heiligen, die wir ehren, weil sie heiliggesprochen wurden. Aber es gibt noch viele andere nicht heiliggesprochene Heiligen, die nur Gott kennt. Die Heiligen spielen eine wichtige Rolle in unserem Leben besonders wenn wir um ihre Fürbitte und Hilfe flehen. In diesem Sinne hat die heilige Marguerite Bays gewirkt und geholfen.

In der aktuellen Zeit gibt es immer mehr negative Ereignisse zu melden, um so mehr ist es eine Freude etwas Positives ankündigen zu können. Am 15. August 2023 wird in unserer Pfarrkirche St. Silvester eine Statue der heiligen Marguerite Bays aufgestellt und eingeweiht. Diese Statue wurde im Auftrag eines anonymen Stifters gegeben bei Künstler Ernest Rüffieux in Plasselb; sie wurde gestiftet als Dank für wunderbare Hilfe. Der Stifter sehnt nach Nachholung der alten Tradition des Wallfahrtssonntags der Immerwährenden Hilfe (letzter Sonntag des Monats Juni). Das Ziel ist es diese alte Tradition wieder einzuführen. Aus diesem Grund wird die erste Wallfahrt am Sonntag, 30. Juni 2024, organisiert und durchgeführt.



Die Verehrung der Jungfrau Maria, der Mutter der Immerwährenden Hilfe, ist bereits eine Tradition in St. Silvester. In diesem Sinne wird jedes Jahr ab dem 15. August eine Gebetsnovene (9 aufeinanderfolgende Sonntage) zur Jungfrau Maria, der Mutter der Immerwährenden Hilfe, abgehalten. Die Wahl des 15. August als Stichtag für die Einweihung der Statue der heiligen Marguerite Bays ist daher nicht unbedeutend. Die Idee dahinter ist, diese bereits bestehende Verehrung der Jungfrau Maria, der Mutter der Immerwährenden Hilfe, mit der Verehrung der heiligen Marguerite Bays zu verbinden, da diese sich bereits bewährt hat. Die Organisation dieser jährlichen Wallfahrt, die am 30. Juni 2024 beginnen soll, hat zwei Ziele: Marguerite Bays für ihre wertvolle Hilfe zu danken und für Priesterberufungen zu beten. Das Bild der Jungfrau Maria, Mutter der Immerwährenden Hilfe, und die Statue der heiligen Marguerite Bays werden bei dieser Wallfahrt mitgeführt.

Um die beiden Ereignisse – die Einweihung der Statue der heiligen Marguerite Bays am 15. August 2023 und die Wallfahrt am 30. Juni 2024 – gut vorzubereiten, wird ab Mai 2023 einmal im Monat (während der französischen Messe am letzten Mittwoch des Monats) eine Messe zu Ehren der Mutter der Immerwährenden Hilfe und der heiligen Marguerite Bays gefeiert. Bisher sind schon 10 Messen gespendet worden. Wir sind überzeugt, dass die Gottesmutter Maria und die heilige Marguerite Bays bei unserem Bruder und Gottessohn Jesus Christus vorstellig werden und bitten um Priesterberufungen.

Abbé Evode Bigirimana



Pfarrei Giffers-Tentlingen

Rosenkranz in der Pfarrkirche

jeweils am Dienstag um 18.45 Uhr

Rosenkranz im Pflegeheim Aegera, Giffers

Freitag, 2. Juni um 14.00 Uhr

Rosenkranz im Heim Linde Tentlingen

am Mittwoch, 7. Juni und 21. Juni
jeweils um 19.00 Uhr

Anbetung, Heilungsgebet und Beichtgelegenheit in der Pfarrkirche

Samstags von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr
(ausser bei einer Trauerfeier)

Geführte Anbetung mit Heilungsgebet
am Samstag, 3. Juni

Beichtgelegenheit am Samstag, 10. Juni
von 15.00 bis 16.00 Uhr

Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder Aufnahme und Verabschiedung von Messdiener/innen Aufnahme von Helfenden in den Lektorendienst

Am Sonntag, 4. Juni, werden die Erstkommunionkinder im Gottesdienst um 9.00 Uhr noch einmal einen herzlichen Dank aussprechen für die Eindrücke, welche sie im Rahmen der ersten heiligen Kommunion erleben durften. Zudem werden vier Messdienerinnen verabschiedet. Sie werden die obligatorische Schulzeit beenden und den Schritt in die Ausbildung im Sommer machen. Mit Freude dürfen wir auch neun Kinder begrüßen, welche beim Dienst der Messdiener/innen mitmachen werden, worüber wir uns ausserordentlich freuen. Ebenfalls dürfen wir drei Helfende begrüßen, welche künftig beim Lektorendienst mitmachen werden. Wir freuen uns, dass Katya Gugler an der Querflöte und Werner Schuwey an der Orgel an diesem besonderen Gottesdienst musikalisch mitwirken werden.

Fronleichnam

Am Donnerstag, 8. Juni um 9.00 Uhr feiern wir den traditionellen Härgottstag, welcher Abbé Evode Bigirimana mit uns feiern wird. Wir freuen uns auf die Mitwirkung der Musikgesellschaft und des Cäcilienchores Giffers-Tentlingen sowie der Erstkommunionkinder, Landfrauen, Jubla und der Fahndelegationen. Auch danken wir der Jubla herzlich, welche im Anschluss an die Feierlichkeiten ein Apéro im Pfarreisaal servieren wird.

Wir gratulieren zum Geburtstag



80 Jahre

Joël Tornare, Rossistrasse 8

18. Juni

Wir wünschen dem Jubilar gute Gesundheit und Gottes Segen.

Kollekten im April 2023



2. Fastenaktion der Schweizer Katholiken	1 438.25
7. Christen im Hl. Land	161.90
9. Bedürfnisse der Diözese	307.20
16. Nicolas Neuhaus Stiftung	830.10
23. Chance Kirchenberufe	219.60
30. Kandidaten für das Priestertum und zu anderen kirchlichen Diensten	112.10
Fastensuppenaktion Giffers und Tentlingen	758.—
Grotte Tentlingen	50.—

Herzlichen Dank für alle Spenden!



Informationen des Pfarreirates anlässlich der Pfarreiratswahlen vom 12. März und der Pfarreiversammlung vom 27. April

Dank an den scheidenden Pfarreirat Alois Jungo

Die Pfarreiangehörigen möchten auf diesem Weg dem zurücktretenden Pfarreirat Alois Jungo für seinen langjährigen Einsatz zum Wohle der Pfarrei ganz herzlich danken. Alois Jungo hat während fünf Jahren viel Kraft der Verwaltung der Pfarrei, der Durchführung unserer kirchlichen Feiern und unzähligen Arbeiten im Hintergrund gewidmet. Mit seinem Engagement als Bindeglied zwischen dem Pfarreirat und der Pastoralgruppe, als Ansprechperson des Pfarreirates für die Messdiener/innenverantwortung und Verantwortlicher für die Kulturgüter hat er einen wertvollen Beitrag zum Wohle der Pfarrei geleistet. Ausserdem hat er als Kontaktperson im Pfarreirat für die Musikgesellschaft und die Feuerwehr bei Anlässen wie heilige Erstkommunion, Fronleichnam, Erntedankfest etc. für einen reibungslosen Ablauf der Anlässe gesorgt. Der Pfarreirat dankt ihm dafür, dass er im Pfarreirat vorübergehend eingesprungen ist als Vertreter der Pfarrei in der Friedhofkommission und im Administrationsrat der Seelsorgeeinheit Sense-Oberland.

Dank an den vor einem Jahr zurückgetretenen Pfarreirat Armin Vonlanthen

Auch Armin Vonlanthen möchten wir für seinen langjährigen Einsatz zum Wohle der Pfarrei ganz herzlich danken. Auch er hat während vier Jahren viel Zeit in die Verwaltung der Pfarrei, die Durchführung unserer kirchlichen Feiern und unzähligen Arbeiten im Hintergrund investiert. Als Vizepräsident hat er pflichtbewusst und mit viel Engagement das Pfarreipräsidium vertreten. Als Delegierter des Pfarreirates hat er die Pfarrei mit viel Einsatz und Enthusiasmus beim Trägerverein Jugendarbeit Sense-Oberland und beim Administrationsrat der Seelsorgeeinheit Sense-Oberland vertreten.

Vergelts Gott aus ganzem Herzen! Wir wünschen ihnen für die Zukunft etwas mehr Zeit für sich, für ihre Familie und für ihre Hobbys sowie gute Gesundheit.

Unser Pfarreirat für die Legislatur 2023–2028

Claudia Neuhaus Karatay (bestehend), Richard Philipona (bestehend), Rudolf Piller (bestehend), Marius Rumo (bestehend), Silvia Scherwey-Müller (neu)

Am 29. April 2023 wurde unser Pfarreirat für die nächsten fünf Jahre feierlich vereidigt. Wir heissen die neue Pfarreirätin Silvia Scherwey-Müller ganz herzlich willkommen und danken den Pfarreiräten und Pfarreirätinnen für die Annahme respektive Weiterführung dieses anspruchsvollen Amtes und für ihre wertvolle Arbeit, von der wir alle profitieren dürfen. Wir wünschen ihnen viel Motivation, Erfolg und Genugtuung und immer wieder viel Kraft und Energie. Wenn Sie genauere Informationen möchten über die Zuständigkeiten/Arbeitsteilung im neuen Pfarreirat, können Sie das gerne dem Publikationskasten bei der Pfarrkirche oder beim Pfarramt entnehmen.



Silvia Scherwey-Müller, neue Pfarreirätin

Wir freuen uns sehr, Ihnen unsere neue Pfarreirätin Frau Silvia Scherwey-Müller aus Giffers vorzustellen.

Frau Scherwey ist seit 33 Jahren verheiratet, Mutter von drei erwachsenen Töchtern und stolzes dreifaches Grossmami, wandert in ihrer Freizeit gern und ist viel draussen in der Natur. Ein weiteres Hobby ist das Stricken für ihre Familie.

Liebe Silvia, wir begrüßen Dich ganz herzlich in unserem Pfarreirat und freuen uns sehr auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Fortsetzung des Pfarreiteils nach dem Dossier



Rita Kolly-Zbinden, Tentlingen

In tiefem Respekt und in Dankbarkeit verneigen wir uns mit grösster Anerkennung vor Dir und übergeben Dir an dieser Stelle symbolisch einen grossen, sortenvielfältigen, bunten, kreativ gebundenen Blumenstrauss. Er widerspiegelt Dich als lieben, herzenguten und frohen Menschen, Deine unermüdliche Arbeit und Deine nachhaltige Prägung in unserer Pfarrei.

Liebe Rita, mit überaus grossem Bedauern nahmen wir Kenntnis von Deinem Rücktritt aus der Pastoralgruppe (15 Jahre), der Liturgiegruppe (11 Jahre) und aus den Gruppen des Krippenspiels sowie der Kinderfeier (25 Jahre) sowie der Finanzkommission (6 Jahre).

Dank Deinem Wirken, mit Deiner Art und überaus grossen Kompetenz, mit Deinem fröhlichen Wesen und Deinen lieben Worten hast Du in den vergangenen Jahren so viel beigetragen, dass das Pfarrhaus zu einem harmonischen Raum und zu einem Ort der Begegnung wurde. Unzähligen Kindern, Eltern und Grosseltern hast Du fröhliche Stunden geschenkt im Rahmen Deiner wunderbaren Kinderfeiern. Deine kreativen Projekte und vor allem Deine liebevollen Gedanken und spannenden Geschichten hast du in diese Anlässe einfliessen lassen. Das Krippenspiel hast Du jeweils mit Herz und Liebe organisiert, unzählige Stunden hast Du darin investiert, wir können sie nicht zählen. Dein Religionsunterricht an unserer Primarschule war beliebt von den Kindern und deren Eltern. Sei es in der Liturgiegruppe oder auch in der Pastoralgruppe als Mitglied und als Präsidentin, in der Finanzkommission oder im Pfarreirat – überall hast Du Deine Kompetenz gezeigt, Dein Wissen eingebracht und Hand angelegt. Du hast über alle Grenzen hinweg selbstlos gearbeitet und Dich mit aller Hingabe eingesetzt. Dein unermüdliches Tun und Du als Mensch verdienst Dankbarkeit, Respekt, Aufmerksamkeit und höchste Wertschätzung. Rita, für Deinen weiteren Weg wünschen wir Dir alles erdenklich Gute. Du warst und bist die gute Seele des Pfarrhauses und Du wirst es immer bleiben – in diesem Sinne – Du bist allzeit bei uns herzlich willkommen.

Die Zeit verändert Situationen, Gedanken, Menschen, Träume und Wünsche.

Aber das Einzige, was die Zeit nicht verändern kann, sind gemeinsam erlebte Momente hier im Pfarrhaus und in der Kirche.

Liebe Rita, daran werden wir uns immer erinnern.

Evelyne Rotzetter-Schafer und Yvonne Waeber-Gugler als Co-Präsidium in der Pastoralgruppe

Wir freuen uns und sind dankbar, dass sich die beiden bisherigen Mitglieder der Pastoralgruppe, Yvonne Waeber-Gugler sowie Evelyne Rotzetter-Schafer bereiterklärten, das Co-Präsidium zu übernehmen. An dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön an die weiteren Mitglieder der Pastoralgruppe (Edith Rumokolly, Lincy Pottokaran und Claudia Neuhaus Karatay, Vertretung des Pfarreirates und Karin Philipona, Ansprechperson).

Cindy Kolly-Egger als Leiterin des Krippenspiels

Freundlicherweise hat sich Cindy Kolly-Egger zur Verfügung gestellt, die Leitung des Krippenspiels zu übernehmen. Wir schätzen dieses Engagement sehr.

Roselyne Buchs-Cuennet – Mithilfe bei den Kinderfeiern

Roselyne Buchs-Cuennet aus St. Silvester hat sich bereiterklärt, gemeinsam mit unserer sehr geschätzten Pfarreirätin Claudia Neuhaus Karatay die beliebten Kinderfeiern weiterzuführen.

Liturgiegruppe

Die Katechese wird bei Familienfeiern jeweils unterstützt durch Nadja Jungo-Hänni und Florina Lukic von der Liturgiegruppe. Auch den beiden ein herzliches Dankeschön für ihre geschätzte Hilfe.

Finanzkommission

Erich Vonlanthen und Nicole Huber-Fillistorf werden weiterhin das Amt in der Finanzkommission ausüben. Auf unsere Anfrage hat sich Michael Rappo-Jungo aus Giffers freundlicherweise zur Verfügung gestellt, den freigegebenen Posten von Rita Kolly-Zbinden zu übernehmen. Wir heissen Michael Rappo-Jungo herzlich willkommen und bedanken uns ganz herzlich.



KKK – Kirchliche Kantonale Körperschaft

Alois Gilli aus Tentlingen, Vertreter der Seelsorgeeinheit Sense-Oberland in der Versammlung der kantonalen Körperschaft, hat nach langjähriger Mithilfe in der KKK sein Amt niedergelegt. Für sein Engagement danken wir ihm ganz herzlich und wünschen ihm für seinen weiteren Weg alles Gute. Auf die weiteren Wahlen verweisen wir diesbezüglich auf die Seelsorgeeinheit Sense-Oberland.

Versammlungen, Anlässe

Mittagstisch für die Rentner/innen

Der nächste Mittagstisch im Pfarreisaal Giffers findet statt am Donnerstag, 1. Juni um 11.30 Uhr. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bei Karin Philipona (Telefon 079 578 76 44). Weitere Informationen finden Sie in den Publikationskasten der Pfarrei Giffers-Tentlingen und der Gemeinden sowie in der Kirche und in den Gemeindeverwaltungen und weiteren Geschäften von Giffers und Tentlingen.



Beim Mittagstisch vor Ostern wurden wir überrascht mit einer liebevoll gebastelten, farbenfrohen Dekoration von Barbara Mauron von der Oberdorfstrasse in Giffers. Ein herzliches Dankeschön liebe Barbara – du hast während unzähligen Stunden Deine Kreativität in so vielen verschiedenartigen Materialien in allen Formen in dieses schöne Projekt einfließen lassen und uns damit eine wunderbare österliche Stimmung auf den Tisch gezaubert. Alle Teilnehmenden waren begeistert.

Nachmittag bei Kaffee und Kuchen für die Rentner/innen

Zu einem weiteren gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen sind alle Rentnerinnen und Rentner am Donnerstag, 15. Juni von 14.00 bis 16.00 Uhr im Pfarreisaal eingeladen.

KAB

Ausflug am Samstag, 24. Juni – Weitere Informationen können Sie gern dem entsprechenden Programm entnehmen.

Heilige Erstkommunion

Die heilige Erstkommunion bietet eine Chance, in die Gemeinschaft der Kirche hineinzuwachsen. Eine Chance, religiöse Elemente in das Familienleben zu bringen und mit den Kindern einen Glaubensweg zu gehen. Im Rahmen dieser Feier empfangen die Kinder zum ersten Mal die Hostie (Eucharistie). Am 16. April durften 21 Kinder aus unserer Pfarrei die heilige Erstkommunion feiern. Das diesjährige Motto der Erstkommunion lautete «Offene Augen – Weites Herz». Mit der Geschichte vom Bartimäus haben die Kinder die Liebe Jesus und das Vertrauen von Bartimäus dargestellt. Die vielen Herzen in der Kirche waren Zeichen und Symbole der Liebe zu Gott und zu uns Menschen. So wie Jesus bereit war, Bartimäus zu helfen, so möchte auch Gott, dass wir Menschen so handeln und nicht wegschauen, sondern offene Augen haben, wo Menschen sind, die unsere Hilfe brauchen. Es war eine wunderbare Erstkommunionfeier mit vielen schönen Momenten. Ich möchte den Eltern und den Erstkommunionkindern für ihren Einsatz herzlich danken. Wir durften vielen Anwesenden eine Freude bereiten mit diesem feierlichen Gottesdienst. Den Erstkommunionkindern wünsche ich offene Augen und ein weites Herz, Jesus, dem sie immer vertrauen können, möge einen festen Platz in ihrem Herzen haben.

Katechetin Heidi Thürler

Dank an unsere Messdiener/innen

Unsere Messdiener/innen haben gerade in der Osterzeit und an der hl. Erstkommunion wiederum einen grossen Einsatz gezeigt. An dieser Stelle möchten wir wieder einmal die Gelegenheit nutzen und der ganzen Gruppe herzlich danken für die grosse Hilfe während dem ganzen Jahr – sei es bei Gottesdiensten zu Sternstunden oder auch bei traurigen Anlässen.





Rosenkranz in der Pfarrkirche Plaffeien

Jeden Donnerstag um 14.00 Uhr

Wir gratulieren zum Geburtstag



75 Jahre

Alfons Raemy, Burstera 9 18. Juni

80 Jahre

Josef Schafer, Telmoos 27 16. Juni

85 Jahre

Luzia Zbinden, Fuhra 4 27. Juni

90 Jahre

Jacqueline Corpataux, Bachmatte 2 6. Juni

92 Jahre

Maria Pürro 13. Juni

93 Jahre

Otto Stempfel, Bergstrasse 110 14. Juni

Wir wünschen den Jubilaren gute Gesundheit und Kraft, frohen Mut und Gottes reichen Segen.

Kollekten im April 2023

2. Fastenaktion der Schweizer Katholiken	2 600.45
7. Christen im Hl. Land	152.40
9. Bedürfnisse der Diözese	746.65
16. Kinderhilfe vom Bonifatiuswerk	537.40
23. Chance Kirchenberufe	198.05
30. Jubla Plaffeien	128.75
30. Kandidaten für das Priestertum und zu anderen kirchlichen Diensten	29.95

Herzlichen Dank für alle Spenden!

Fastenaktion – Gemeinsam Hunger beenden

Der Verkauf von Rosen erbrachte den Erlös von Fr. 1 014.–

Der Erlös der Fastensuppen ergab in Schwarzssee Fr. 878.50 und in Plaffeien Fr. 774.50

Herzlichen Dank allen Helfenden sowie allen Besuchern und Spendern für den grosszügigen finanziellen Beitrag zugunsten von hungernden Menschen.

Versammlungen, Anlässe

Lange Nacht der Kirchen

Am Freitag, 2. Juni 2023 von 19.30 bis ca. 22.00 Uhr unter dem Motto «Unterwegs von Kirche zu Kirche». Start bei der katholischen Kirche in Rechthalten, Ausklang in der reformierten Kirche Weissenstein. Weitere Infos im Pfarrblatt unter der Seelsorgeeinheit.

Vinzenzverein Plaffeien



Der nächste **Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren** ist am **Montag, 12. Juni 2023** im Pfarreisaal Plaffeien.

Sie können sich gerne anmelden bei: Annemarie Vonlanthen, 079 363 30 59 oder Pfarreiverwaltung Plaffeien, zu Bürozeiten (026 419 05 40)

Firmung 2026

Info-Veranstaltung für die Firmvorbereitung am Dienstag, 13. Juni um 19.30 Uhr oder am Samstag, 17. Juni um 14.00 Uhr, jeweils im Pfarreisaal Plaffeien.

Weitere Informationen in diesem Pfarrblatt im Bereich «Seelsorgeeinheit».



Erstkommunion 2023



Am 16. April 2023 feierten 16 Kinder unserer Pfarrei (davon drei aus Schwarzsee) ihre Erstkommunion unter dem Motto «Weites Herz – offene Augen». Das Motto bezieht sich auf die Heilung des Bartimäus im Markus-Evangelium (Mk 10,46-52). Professor Franz Mali zelebrierte einen festlichen und kindgerechten Gottesdienst, begleitet durch Jan Bartelsen als Katechet und Heinrich Burri auf dem Piano. Dank der Unterstützung von Johann Ulrich haben die Kinder verschiedene Lieder einstudiert, die sie im Gottesdienst aufgeführt haben.

Im Anschluss an den Gottesdienst spielte die Musikgesellschaft noch einige Stücke, aufgrund des regnerischen Wetters jedoch in der Kirche. Danach gab es einen Apéro im Pfarreisaal, organisiert durch den Pfarreirat.

Ein grosser Dank gilt allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben – ganz besonders jedoch der Mütter-Vorbereitungsgruppe.

Text und Foto: Jan Bartelsen

Jubla-Gottesdienst

Am 30. April 2023 durften wir mit der Jubla Plaffeien einen Ökumenischen Gottesdienst in unserer Pfarrkirche in Plaffeien feiern. Die Vorbereitungsgruppe hatte sich auf das Thema «Berufung» geeinigt. Mit Berufung ist nicht immer nur die Berufung in der Kirche gemeint. Mit den Talenten die Gott uns verteilt hat, hat er uns auch eine Berufung für unsere Berufe, unsere Arbeit und unser soziales Leben geschenkt. Daniel Thalmann, der Jublapräsident hat eigens darauf hingewiesen, dass man im Leben auch einmal etwas wagen und sich trauen muss: Dies gilt im Grossen, wie im Kleinen. Im Anschluss waren alle Anwesenden zu einem kleinen Apéro im Pfarreisaal eingeladen.

Danke an alle, die mitgemacht haben, Anna und Chrigi für Gitarre und Ukulele, den Sängern und Sängerinnen der Jubla, Pfarrer Schäfer, der Pfarrei Plaffeien und ganz besonders den Gottesdienstbesuchern. Allen wurde klar: Das machen wir wieder!

Daniel Schwenzler



Einweihung Pfarreisaal

Bei gutem Wetter konnte am 23. April 2023 endlich unser Pfarreisaal und unser Pfarrhaus feierlich durch Abbé Evode eingeweiht werden. Die Bauzeit war zwischen 2017 und 2018, mit letzten Arbeiten an Parkplatz und Umgebung bis 2022. Durch die Corona-Krise bedingt, konnte unser Fest jedoch erst in diesem Jahr stattfinden. Den Auftakt bildete die Hl. Messe mit Begleitung durch den Chor, sie wurde abgerundet durch Apéro und Platzkonzert der Musikgesellschaft Alphorn.



Der Auftritt der Kindertanzgruppen hat die Feierlichkeiten bereichert. Zahlreiche Besucher konnten die neugestalteten Räumlichkeiten persönlich besichtigen, geführt durch unseren scheidenden Pfarreiratspräsidenten Hermann Hayoz und Mitglieder des Pfarreirates. Neben den Plaffeier Pfarreibürgern kamen auch Mitglieder unserer katholischen und reformierten Nachbarparreien, von der Bistumsregionaleitung aus Freiburg und natürlich aus der Politik. Die Pfarrei hat die Verpflegung organisiert, so gab es Apéro, Wein und Bier sowie Bratwürste, Steaks, Hamme mit Kartoffelsalat, Hot-Dog, Pizza, Kaffee und Kuchen.

Der Pfarreirat dankt allen Besuchern aufs Herzlichste!



Text: Daniel Schwenzer / Fotos: Anton Zbinden/Gérald Buchs



Kollekten im April 2023

2. Fastenaktion der Schweizer Katholiken	o23.—
7. Christen im Hl. Land	53.—
8. Bedürfnisse der Diözese	212.45
16. Nicolas Neuhaus Stiftung	274.90
22. Chance Kirchenberufe	211.35
29. Kandidaten für das Priestertum und zu anderen kirchlichen Diensten	65.70

DANKE

Herzlichen Dank für alle Spenden!

Fastenaktion

Verkauf Fastenbrot	Fr. 200.—
Verkauf Rosen	Fr. 400.—
Fastensuppe	Fr. 812.60
Einzug der Fastentäschchen am Palmsonntag zugunsten der Fastenaktion	Fr. 623.—

Wir durften dieses Jahr den Betrag von Franken 2035.60 zugunsten der Fastenaktion überweisen.

Ein herzliches «Dankeschön» an die Köchin, allen Helferinnen und Helfern, allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, sowie den Spendern für den finanziellen Beitrag zur Unterstützung der diesjährigen Fastenaktion.

Mittwochsessen in den Frühlings- und Sommermonaten

Grotte

Ab dem 24. Mai bis 2. August feiern wir die Hl. Messe am Mittwoch um 9.00 Uhr in der Grotte, bei schlechtem Wetter in der Kirche. Bei unsicheren Wetterverhältnissen gibt ihnen Frau Gabriela Portmann, Sakristanin, ab 8.00 Uhr Auskunft unter der Nr. 079 271 13 29.

Neuhauskapelle

Jeden 2. Mittwoch im Monat, das heisst am 14. Juni, 12. Juli und 9. August feiern wir die Hl. Messe um 9.00 Uhr in der Neuhauskapelle. Ein herzliches Dankeschön an die Familie Neuhaus.

Kindergottesdienst der Seelsorgeeinheit Sense-Oberland

Am Freitag, 2. Juni um 15.45 Uhr findet ein Kindergottesdienst zum Thema «Maria» in der Muelers Grotte statt – bei Schlechtwetter im Vereinslokal.

Bei unsicheren Wetterverhältnissen gibt Rita Kolly Auskunft, wo wir uns treffen: Telefon 079 853 17 60.

Zielgruppe: Kinder von 4 bis 8 Jahren

Blumenspenden gesucht

Wer hat einen blühenden Garten? Wir suchen Blumenspenden für den Altarschmuck am Herrgottstag, 8. Juni. Wenn Sie ein wenig Grünes oder Blühendes entbehren können, freuen wir uns darüber. Ihre Meldung nimmt Manfred Neuhaus, Telefon 079 209 28 47 gerne entgegen.

Verabschiedung aus dem Pfarreirat

Monik Kolly hat nach fünf Jahren als Pfarreirätin ihr Amt gekündigt. Von 2018–2023 war sie im Pfarreirat engagiert. Wir danken herzlich für ihre treue und verlässliche Mit- und Zusammenarbeit und ihrer engagierten Einsatzbereitschaft zum Wohle der Pfarrei.

Wechsel in der Finanzkommission

Rita Siffert-Aebischer hat ihren Rücktritt nach fünf Jahren Amtszeit bekannt gegeben. Sie wurde an der Pfarreiversammlung vom 17. März gebührend verdankt und verabschiedet. Wir wünschen ihr alles Gute für die Zukunft.

Als neues Mitglied der Finanzkommission konnten wir Monik Kolly gewinnen. Sie wurde an der Pfarreiversammlung ohne Gegenvorschlag in die Kommission gewählt. Wir wünschen ihr viel Freude und Genugtuung in ihrem Amt.

Die Finanzkommission stellt sich wie folgt zusammen:

Claudia Neuhaus (bisher), Sven Gross (bisher), Monik Kolly (neu)



Der neue Pfarreirat 2023-2028



Der neue Pfarreirat setzt sich wie folgt zusammen: (von links nach rechts)

August Brünisholz, Pfarreipräsident (bisher),
Jean-Claude Ackermann (neu),
Irène Neuhaus (bisher), Daniel Buchs (bisher),
Manfred Neuhaus, Vize-Präsident (bisher)

Am 29. April 2023 wurden unsere Pfarreirätin/
Pfarreiräte für die nächsten fünf Jahre feierlich
vereidigt.

Wir heissen den neuen Pfarreirat Jean-Claude
Ackermann herzlich willkommen und wün-
schen ihm Erfüllung in seiner neuen Aufgabe.

Ressortverteilung

August Brünisholz: Friedhof, Grotte,
Wegkreuze

Manfred Neuhaus: Pastoralangelegenheiten

Daniel Buchs: Finanzen, Verwaltung

Jean-Claude Ackermann: Liegenschaften
Pfarrhaus und Eggers-Schwand

Irène Neuhaus: Kirche, Kulturgüter,
Pfarreiarchiv, Pfarreiregister

Allen Pfarreiratsmitgliedern, die sich im Rat
und für unsere Pfarrgemeinde einsetzen, gilt
ein herzliches Vergelt's Gott!

Versammlungen, Anlässe

Seelsorgeeinheit Sense-Oberland

Lange Nacht der Kirchen, ökumenische Veran-
staltung, am Freitag, 2. Juni, ab 19.30 Uhr in
Rechthalten.

Details zum Ablauf entnehmen sie bitte dem
Teil der Seelsorgeeinheit Sense-Oberland.

Messdiener/innen

Verkauf von Backwaren für das Messdiener-
lager nach der Fronleichnamsprozession am
Donnerstag, 8. Juni.

Musikgesellschaft

Seniorenachmittag im Vereinslokal
an Fronleichnam am Donnerstag, 8. Juni.

Vinzenzverein

Mittagstreff, offen für alle

Der Vinzenzverein organisiert ein gemeinsa-
mes Mittagessen am **Dienstag, 13. Juni um
11.30 Uhr im Vereinslokal.**

Kosten Fr. 14.– pro Person,
inkl. Mineralwasser und Kaffee.

Telefonische An- oder Abmeldung oder SMS
bis Samstag vor dem Anlass bei Gertrud
Neuhaus unter der Nummer 079 262 74 66.

Wir freuen uns auf Euch!

Anschliessend Jassen im Vereinslokal

um 13.30 Uhr, ohne Anmeldung.

Theatergesellschaft

Pick-Nick am Sonntag, 25. Juni



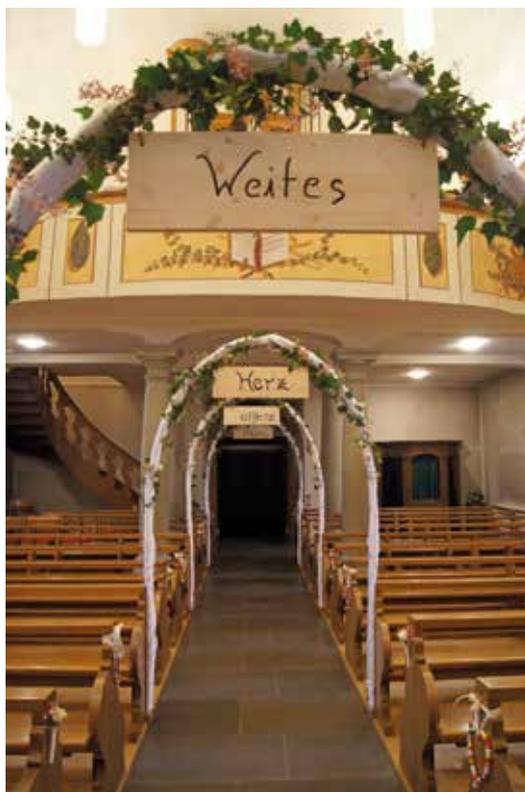
Erstkommunion vom Sonntag, 16. April

Am 16. April, in einem feierlichen Gottesdienst zum Thema «Weites Herz, offene Augen», sind am weissen Sonntag sechs Erstkommunionkinder zum ersten Mal an den Tisch des Herrn getreten um die heilige Kommunion zu empfangen. Es ist nicht nur das erste Mal das sie die heilige Kommunion empfangen durften, sie wurden auch zum zweiten Mal in die Gemeinschaft der Gemeinde aufgenommen. Beim ersten Mal – bei der Taufe – haben stellvertretend für sie die Eltern das Gelöbnis zum Glauben und zur Kirche übernommen, bei der Erstkommunion konnten sie das nun selbst tun.

Ich wünsche allen Erstkommunionkindern Gottes reichen Segen und viel Erfolg und Freude auf ihrem weiteren Lebensweg. Ich wünsche Ihnen auch, dass sie diesen Tag nicht vergessen und immer wieder an der Mahlgemeinschaft teilnehmen werden.

Ich danke hiermit noch einmal allen, die dazu beigetragen haben das dieses wunderschöne Fest überhaupt stattfinden konnte.

Katechet Daniel Buchs





Kollekten im April 2023

01./02.	Fastenaktion der Schweizer Katholiken	670.—
07.	Christen im Hl. Land	40.—
08./09.	Bedürfnisse der Diözese	200.—
15.	Stiftung Kifa Schweiz – Kinderspitex	90.—
16.	Erstkommunion Rechthalten Kinderhilfe vom Bonifatiuswerk	250.—
22./23.	Chance Kirchenberufe	70.—
23.	Erstkommunion Brünisried ½ Kinderhilfe vom Bonifatiuswerk	80.—
	½ Nicolas Neuhaus Stiftung	80.—
29./30.	Kandidaten für das Priestertum und zu anderen kirchlichen Diensten	230.—

Herzlichen Dank für alle Spenden!

Wir gratulieren



Geburtstage in Rechthalten und Ober-St. Ursen

75 Jahre

Simonette Weissbaum-Andrey,
Kreisacher 95 14. Juni

90 Jahre

Edith Mülhauser-Piller,
Schwarzseestrasse 10 11. Juni

93 Jahre

Johanna Cotting-Götschmann,
PH Aergera, Giffers 10. Juni

95 Jahre

Cäcilia Carrel-Aebischer, Kapelle 71 11. Juni

*Wir wünschen den Jubilarinnen alles Gute,
viel Freude und Gottes Segen.*

Messdiener/innen Verabschiedungen und Neuaufnahmen – Backwarenverkäufe zugunsten des Messdienerlagers 2023

In Brünisried am Patronsfest, 17. Juni um 17.00 Uhr

Verabschiedet wird: *Léa Doppelhofer*
Neu aufgenommen werden: *Aline Bingelli,*
Olivier Déforel, Zoé Rappo

In Rechthalten am Patronsfest, 25. Juni um 10.30 Uhr

Verabschiedet werden: *Annina Dietrich, Enya Dietrich, Lelia Julmy, Flavia Jungo, Rhiana Mülhauser, Elias Portmann, Valentine Vollenwyder*
Neu aufgenommen werden: *Josephine Akesse, Isaac Monsia*

Wir danken allen für den Dienst am Altar, den sie viele Jahre geleistet haben. Wir wünschen für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen. Ein herzliches «Vergelt's Gott».

Den neuen Messdiener/innen wünschen wir viel Freude an diesem wichtigen Dienst.

Anschliessend an die Feiern werden Backwaren von den Messdiener/innen zugunsten des Messdienerlagers 2023 verkauft.

Am Patronsfest in Rechthalten wird nach der Feier ein Aperitif serviert und das traditionelle Tengele durchgeführt. An alle Mitwirkenden ein grosses Dankeschön.

Messen bei der Buchenkapelle jeden Montag um 19.30 Uhr

Bei unsicheren Wetterverhältnissen (Sturm, Gewitter) gibt der Telefonanrufbeantworter vom Pfarramt (026 418 11 29) oder die Homepage (<https://seelsorgeeinheit-senseoberland.ch>) ab 13.30 Uhr Auskunft, ob und wo die Hl. Messe stattfindet.

Bei gutem Wetter und auch bei Regen findet die Hl. Messe grundsätzlich bei der Buchenkapelle statt.



Erstkommunion 2023 in Rechthalten



Am 16. April durften sechs Kinder in Rechthalten ihre Erstkommunion feiern. Das Motto war «Weites Herz – offene Augen» und bezieht sich auf die Heilung des Bartimäus im Markus-Evangelium (Mk 10,46-52).

Professor Franz Mali zelebrierte einen festlichen und kindgerechten Gottesdienst, begleitet von Jan Bartelsen als Katechet und musikalisch unterstützt vom Gemischten Chor. Nach der Feier gab es noch einen Apéro, organisiert durch den Landfrauenverein und musikalisch umrahmt von der Musikgesellschaft.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Insbesondere gilt ein Dank den beiden Müttern, die beim Einkehrtag am Gründonnerstag und der Kirchendekoration mitgeholfen haben.

Für die Erstkommunion 2023 wurden übrigens zwei Jahrgänge zusammengenommen (aufgrund der geringen Kinderzahl). Die nächste Erstkommunion in Rechthalten feiern wir im Jahr 2025.

Text und Foto: Jan Bartelsen

Erstkommunion 2023 in Brünisried

Am 23. April durften sechs Kinder in Brünisried ihre Erstkommunion feiern. Das Motto lautete wie auch in den anderen Pfarreien der Seelsorgeeinheit «Weites Herz – offene Augen» und bezieht sich auf die Heilung des Bartimäus im Markus-Evangelium (Mk 10,46-52).

Die musikalische Begleitung der Musikgesellschaft und des Cäcilienchores Brünisried gab der Erstkommunionfeier, welche Father Joseph abhielt, einen schönen Rahmen. Nach der Feier gab es noch einen Apéro, organisiert durch die Pfarrei, serviert vom Mütterverein und musikalisch umrahmt von der Musikgesellschaft.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben, dass dies so ein schönes Fest wurde. Insbesondere gilt ein Dank den Eltern, welche die Kinder das ganze Jahr mitbegleitet und bei der Kirchendekoration mitgeholfen haben.



Text: Daniel Buchs / Foto: Jan Bartelsen

Versammlungen, Anlässe

Rechthalten

Landfrauenverein

Donnerstag, 22. Juni Tagesausflug
Besichtigung Camille Bloch in Coutelary
(detailliertes Programm folgt)

Brünisried

Frauen- und Mütterverein

Montag, 12. Juni um 19.30 Uhr Messe für
verstorbene Mitglieder in der Buchenkapelle



Rosenkranz in der Pfarrkirche

jeweils am Mittwochnachmittag um 14.00 Uhr

Wochenmesse in französischer Sprache

Jeden letzten Mittwoch des Monats findet um 18.30 Uhr ein Gottesdienst in der Pfarrkirche statt, der in französischer Sprache (oder zweisprachig je nach Teilnehmenden) gefeiert wird. Eine vorausgehende Anbetung, die jeweils um 17.00 Uhr beginnt, wird angeboten. Es können auch Gedächtnismessen gelesen werden.

Fronleichnam

Am Donnerstag, 8. Juni feiern wir den Gottesdienst um 9.30 unter Mitwirkung der Erstkommunionkinder, gesänglich mitgestaltet durch den Cäcilienchor und musikalisch umrahmt durch die Orgel und die Musikgesellschaft.

Aufnahme und Verabschiedung von Messdiener/innen

Im Gottesdienst am Samstag, 17. Juni um 17.00 Uhr werden ein Messdiener und eine Messdienerin verabschiedet. Sie werden diesen Sommer die obligatorische Schulzeit beenden und mit der Ausbildung beginnen. Wir freuen uns, auch drei Kinder herzlich willkommen zu heißen, welche sich für den Dienst der Messdiener/innen entschieden haben.

Wir gratulieren zum Geburtstag

80 Jahre

Ida Broch, Unterchrache 10



.. Juni

Wir wünschen der Jubilarin gute Gesundheit und Gottes Segen.

Heilige Erstkommunion



Die Erstkommunion ist eine Chance, in die Gemeinschaft der Kirche hineinzuwachsen. Eine Chance, religiöse Elemente in das Familienleben zu bringen und mit den Kindern einen Glaubensweg zu gehen. Bei diesem Fest empfangen die Kinder zum ersten Mal die Hostie. Am 30. April 2023 durften sechs Kinder in St. Silvester die heilige Erstkommunion feiern. Das Motto dieser Erstkommunion war «Offene Augen – Weites Herz». Mit der Geschichte vom Bartimäus haben die Kinder die Liebe Jesus und das Vertrauen von Bartimäus dargestellt. Die Herzen in der Kirche waren Zeichen und Symbole der Liebe zu Gott und zu uns Menschen. So wie Jesus bereit war Bartimäus zu helfen, so möchte auch Gott, dass wir Menschen so handeln und nicht wegschauen, sondern offene Augen haben, wo Menschen sind, die unsere Hilfe brauchen. Es war eine wunderbare Erstkommunionfeier mit der Musikgesellschaft und dem Cäcilienchor. Ich möchte den Eltern und den Kommunionkindern für ihren Einsatz herzlich danken. Wir durften vielen Anwesenden eine Freude bereiten mit dem Gottesdienst. Den Erstkommunionkindern wünsche ich offene Augen und ein weites Herz, dass Jesus immer einen Platz in ihrem Herzen hat, dass die Kinder Jesus vertrauen dürfen und diesen Erstkommunionstag nie vergessen werden.

Katechetin Heidi Thürler



Unsere Verstorbenen

† Emilie Jenny-Raemy, PH Giffers – früher Freiburg

Emilie Jenny-Raemy, wurde am 9. Januar 1928 in Oberschrot geboren.

Als ihre jüngste Schwester als 13. Kind das Licht der Welt erblickte, verstarb die Mutter bei der Geburt. Emilie war damals 13 Jahre alt.



Die zweite Ehe des verwitweten Vaters erhielt Zuwachs von fünf weiteren Geschwistern. Die schwierige Kindheit hat sie ihr Leben lang geprägt. Zu dieser Zeit musste sie das geliebte Zuhause in Plaffeien verlassen. Sie erlebte trotz allem schöne Jahre auf der Egg in Neuhaus.

In jungen Jahren lernte sie ihren zukünftigen Ehemann Otto kennen und lieben. Im März 1951 schlossen sie in Bürglen den Bund der Ehe. In der Zeit von 1951 bis 1963 wurden sie stolze Eltern von sieben Kindern. Es wurde zur Lebensaufgabe, ihre Liebsten zu umsorgen. Die Familie war ihr Ein und Alles. Während ihr Ehemann auswärts im Gleisbau arbeitete, besorgte Emilie zuhause alles mit Bravour. Der Wohnort in der Stadt Freiburg wurde häufig gewechselt. Der Schrebergarten war einerseits ihr Hobby und Selbstversorgung zugleich. Sie arbeitete ihr Leben lang hart für ihre Familie, viel Zeit für soziale Kontakte blieb nicht.

Im Jahr 2012 verstarb leider ihr Ehemann. Nach einem Sturz im selben Jahr wurde der Eintritt ins Pflegeheim Aergera in Giffers unumgänglich. Es war eine schwere Zeit, dank der lieben Fürsorge ihrer Familie und des Pflegepersonals hat sie sich damit abgefunden. Zufriedenheit und ihr trockener Humor waren ihre ständigen Begleiter.

Ein schwerer Schicksalsschlag traf Emilie im November 2021, als ihre geliebte Tochter Annalise nach langjähriger Krankheit starb. Monatelange Corona-Restriktionen erschwerten den Besuch im Altersheim und setzten ihr moralisch zu. Bis zuletzt legte sie grossen Wert auf ihr Aussehen. Mit 95 Jahren vergass sie so manches,

aber mit ihrem ausgesprochenen Humor konnte sie uns bis zuletzt verzaubern. Im Beisein ihrer Familie konnte sie am 21. Februar 2023 friedlich einschlafen.

Deine Familie

† Klaus Herzog, Plaffeien

Klaus Herzog wurde am 13. September 1962 als zweiter Sohn von Paula und Hans Herzog in Oberrieden ZH geboren. 1970 zog die Familie ins eigene Haus nach Schleinikon, wo er eine glückliche Kindheit erlebte. Seine Freizeit verbrachte er bei den Pfadfindern. Hier konnte er seine Ideen einbringen und sein Organisationstalent einsetzen. In einem Pfadilager lernte er 1985 auch seine spätere Ehefrau kennen.



Auf die Ausbildung als Kaufmann folgte eine zweite Lehre als Forstwart, wo er seine Verbundenheit mit dem Wald entdeckte. Nach der Weiterbildung an der Försterschule nahm er eine Stelle als Revierförster im Kanton Nidwalden an und blieb dort drei Jahre. 1988 haben Klaus und Irene Herzog-Streuli geheiratet und 1990 wurde der erste Sohn geboren. Ein Jahr später zog die junge Familie aus beruflichen Gründen in den Kanton Freiburg nach Zumholz. Den grossen Traum von der Selbständigkeit konnte Klaus mit dem Bau der Werkstatt für Forstmaschinen verwirklichen. Die kleine Firma verkaufte Maschinen für den Gebirgswald.

Privat erhielt die Familie 1992 Zuwachs einer Tochter und 1995 des zweiten Sohnes und zog ins neue Eigenheim neben der Werkstatt. Klaus hatte grosse Freude an seinen Kindern und verbrachte seine ganze verbliebene Freizeit mit der Familie. Am Sonntag ging es nach draussen zum Wandern oder Velofahren.

Das Geschäft wurde immer grösser und hatte mehr Mitarbeiter. Klaus setzte seine ganze Erfahrung als Förster ein, um Lösungen zu finden, welche die Arbeit im Gebirgswald vereinfachen



Unsere Verstorbenen

und rationeller machen. Es folgten Jahre mit viel Arbeit, wo er auch oft im Ausland unterwegs war. Viel Freizeit blieb neben seiner Arbeit nicht, aber Klaus arbeitete gerne, mit viel Optimismus und einem enormen Engagement für seine Firma.

Am 7. März 2023 wurde Klaus durch einen tragischen Unfall aus dem Leben gerissen.

Was uns bleibt sind die schönen Erinnerungen an gemeinsame Erlebnisse und seine liebe, grosszügige Art, mit der er in jedem nur das Gute gesehen hat.

Seine Familie

† Anna Bapst-Gremaud, Plasselb

Am 8. April 1934 wurde Mueti als viertes Kind in die Wiege der Eheleute Anton und Agnes Gremaud gelegt. Gemeinsam mit den anderen Geschwistern hat es die Kinder- und Jugendzeit in Plasselb erlebt, wo es auch der obligatorischen Schulpflicht nachgekommen ist. Nach dieser fand es in Freiburg beim Kanisiuswerk die erste Arbeitsstelle. Am 13. August 1951 ist seine Mutter gestorben und Mueti übernahm im Alter von 17 Jahren die Haushaltsaufgaben für seinen Vater und die noch zu Hause lebenden Geschwister.



Am 31. Mai 1952 hat es seine grosse Liebe Alois Bapst geheiratet und das junge Paar nahm ebenfalls im Schürli Wohnsitz. Dort wuchs eine grosse Familie auf, hat doch Mueti sieben Kindern, wovon eines kurz nach seiner Geburt gestorben ist, das Leben geschenkt. Am 27. September 1974 folgte ein nächster Schicksalsschlag und ihr Ehegatte ist im Alter von erst 43 Jahren gestorben. Bereits in den ersten Ehejahren hat es mit Heimarbeit das Familienbudget im Lot gehalten. Basteln und Nähen waren eine Tätigkeit, die es nicht lernen musste, sondern einfach beherrschte. Die selber gebastelten Krippenfiguren die Weihnachtskrippen zieren, sind einzigartig.

Später hatte es im Hotel Falli Hölli eine Teilzeitstelle in der Küche und am Buffet. In den letzten Arbeitsjahren war es in der Hemdenfabrik Rudin AG, Plaffeien als Näherin tätig. Im Jahre 1998 hat es sich aus dem Erwerbsleben zurückgezogen und die folgenden Jahre in der trauten Wohnung im Schürli genossen. Ab dem 80. Altersjahr haben sich gesundheitliche Beschwerden bemerkbar gemacht. Es konnte aber immer noch zu Hause bleiben, nachdem ihre Tochter Antoinette und deren Ehegatte ihr in allen Bereichen tatkräftig geholfen haben.

Im September 2016 hat sich aber die Situation verschlechtert, sodass der Eintritt ins Pflegeheim Maggenberg unumgänglich wurde. In den letzten Jahren haben die Altersbeschwerden erheblich zugenommen worauf es am 17. April 2023 die Augen für immer schloss.

Ihre Familie

† Antoinette Andrey-Bapst, Plasselb

Anti ist als jüngstes von sieben Kindern am 25. Juni 1971 im Schürli in Plasselb geboren und aufgewachsen. Ihren Vater hat sie im Alter von drei Jahren verloren. Zu ihrem Onkel Max hatte sie ein herzliches Verhältnis. Er war sozusagen ihr Ersatzvater.



Schon im Primarschulalter packte sie zuhause mit an. Für Freizeit war nicht viel Platz. Die einzige Ausnahme war die Musikgesellschaft, wo sie beim gemeinsamen Musizieren die Liebe fürs Leben gefunden hat. Vor über 29 Jahren haben wir uns in Las Vegas das Ja-Wort gegeben.

Der Familie im Schürli blieb Anti treu und umsorgte Onkel Max und Linus bis zum Tod und ihr Mueti, so lange es möglich war, zu Hause. Neben der Arbeit war sie am liebsten draussen in der Natur, im Wald, in den Bergen, oder bei ihrer wunderbaren Blumenpracht, welche sie mit viel Hingabe in allen Farben zum Blühen brachte. Auf ihren Spaziergängen zum Buchenchäppeli hat sie viele Kontakte geknüpft



Unsere Verstorbenen

und den Leuten zugehört. Durch die gemeinsame Liebe zu den Bergen haben wir viele schöne Orte entdeckt und unvergessliche Stunden bei alpenländischer Volksmusik verbracht.

An ihrem 51. Geburtstag erreichte Anti die Diagnose Krebs. Alle Versuche den Verlauf zu stabilisieren haben versagt und weitere Kraft gekostet. Nach einem Aufenthalt im Insepsital ist Anti nach Hause zurückgekehrt. Dank ihres unbändigen Willens, der einfühlsamen Unterstützung vom Team Voltigo, Dr. Dietrich und Priester Joseph, durften wir noch fast ein halbes Jahr zusammen verbringen. Kraft und Trost fand sie im täglichen Gebet. Noch bis zum letzten Tag machte sich Anti mehr Sorgen um andere, als um sich selbst. Wie sie immer war: Selbstlos, hilfsbereit, ausdauernd, begeisterungsfähig, oftmals belächelt, anders, einzigartig.

Am 20. April 2023, nur drei Tage nach ihrem Mueti, konnte Anti zuhause im Beisein ihrer engsten Familie friedlich einschlafen. In Liebe und Dankbarkeit für unseren gemeinsamen Lebensweg.

Pfüt di Gott! Ruhe in Frieden.

Dein Ehemann Markus

† Therese Ruffieux-Zbinden, Plasselb

Therese Ruffieux-Zbinden ist am 17. Juni 1934 als 10. von 15 Kindern der Eltern Alfons und Marie Zbinden-Lötscher geboren. In Eggersmatt bei Zumholz wuchs sie auf und ging in Plaffeien zur Schule. Sie wurde Volontärin im Institut Sacre-Coeur in Estavayer-le-Lac und arbeitete dann in diversen Stellen in Küche und Service. Am 21. November 1963 gab sie Felix Ruffieux aus Plasselb das Ja-Wort. Sie nahmen im Sageboden Wohnsitz, wo sie ein Sägerei- und Holzhandel-Geschäft aufbauten. Mit den Jahren kamen Regula, Judith, Imelda und Urban dazu.



Früher hat sie ihren Gemüse- und Blumengarten und die Geranien auf den Fenstersimsen gehegt, später vor allem ihre Orchideen. Sie engagierte sich für die Klassenkameraden 1934 und war im Mütter- und Landfrauenverein. Sie hat Kaffeerahmdeckeli gesammelt, ging gerne an Lottos, drückte Roger Federer die Daumen, schaute Quizsendungen und spielte auf dem iPad. Sie kam mit dem Mobiltelefon bestens zurecht.

Ihren Kindern war Therese eine gute Mutter. Sie gab ihnen wichtige Werte mit, etwa, dass mit Humor alles besser geht. 1998 bauten sich Therese und Felix über dem Holzlager im Anbau eine Art Stöckli. Mit Freude sahen sie ihre Enkelkinder Alexandra, Marco und Ramona aufwachsen.

2011 ist ihr Mann an Krebs verstorben. Mit den Jahren ging es auch ihr weniger gut. Dank ihrer Tochter Imelda konnte sie zuhause bleiben. Im Juli 2022 erlitt sie einen Hirnschlag und bei einem Sturz einen mehrfachen Beckenbruch. Mit Geduld hat sie die schmerzvolle Genesungsphase ertragen. Ab anfangs März klagte sie über zunehmende Schmerzen. Im Spital stellte man erneut ein gebrochenes Becken fest. Sie kam in die Villa St. François. Ihr Zustand verschlechterte sich und die starken Schmerzen zermürbten sie. Am Donnerstag, 20. April 2023 ist sie friedlich eingeschlafen.

Therese war eine einfache Frau, die zufrieden und dankbar auf ihr reiches Leben zurückblickte. Ihr Humor half ihr, die Schmerzen zu ertragen. Ihre Familie wird ihr verschmitztes Lächeln in guter Erinnerung behalten.

Ihre Familie





Die Fachstelle Solidarität der Bistumsregion Deutschfreiburg wird seit September 2022 wieder neu aufgebaut.

Der deutschsprachige Teil der Fachstelle steht zudem in engem Austausch mit den Pfarreien und Seelsorgeeinheiten Deutschfreiburgs, mit Caritas Freiburg und hat zudem Einsitz im Bischofsrat der Ökologie des Bistums LGF. Sie arbeitet mit der französischsprachigen Fachstelle Service Solidarités zusammen und ist so auch zweisprachig ausgerichtet

Was aber meinen Diakonie und Solidarität eigentlich?

Der Dienst am Menschen ist mit Liturgie, Verkündigung und Koinonia (Gemeinschaft) einer der Grundpfeiler der römisch-katholischen Kirche. Sie verbinden und bedingen einander. Solidarität ist eine Haltung der Verbundenheit, der Einsatz für gemeinsame Werte, das Übernehmen von sozialer Verantwortung füreinander, gegenseitige Hilfe und Unterstützung. Der Mensch mit seinen Bedürfnissen und Nöten wird in den Mittelpunkt gestellt und die gegenseitige Hilfe unter den Menschen wird gefördert. Dieses solidarische Handeln der Christen und Christinnen in Kirche und Welt fordert eine Zuwendung zu Armen, gesellschaftlich Marginalisierten, Entrechteten und Schwachen: Zu allen Menschen, denen die Realisierung einen menschenwürdigen Lebens erschwert wird.

Was macht die Fachstelle konkret?

Als Fachstelle machen wir es uns zur Aufgabe, den diakonischen Aspekt der Kirche im Kanton Freiburg zu stärken, bereits bestehende Projekte zu fördern und zu solidarischen Handeln zu motivieren. Viele Organisationen und Initiativen in unserer Umgebung setzen sich für Menschen ein, deren Alltag schwer ist. Zum Beispiel die Vinzenzgemeinschaft, der Verein Vermittlung von Hilfsdiensten vhd oder auch der Verein Aktivitäten für Geflüchtete im Bundesasylzentrum Guglera, dies um nur einige zu nennen.

Mit regelmässigen Treffen zum Austausch und als Stärkung für die Zusammenarbeit und die Vernetzung wollen wir die Pfarreien und Seelsorgeeinheiten fördern und Hand bieten bei Fragen und Anliegen sowie die im Bereich Solidarität Tätigen unterstützen. Gemeinsam mit Caritas Freiburg ist angedacht, eine Art mobile Sozialassistentin in den Seelsorgeeinheiten als fachliche Unterstützung der Seelsorgenden anzubieten. Auf der Homepage sind neu auch Veranstaltungen.

Wir sind auf dem Weg – gemeinsam.

Mirjam Koch, Fachstelle Solidarität



Fachstelle Katechese

katechese@kath-fr.ch | 026 426 34 25 |
www.kath-fr.ch/defka

Kein Feedback bekommt man nie! – lernen Sie praktische Tools und Strategien kennen, um wirksames und zielgenaues Feedback zu geben und anzunehmen am Mi, 7. Juni 2023, 14.00 bis 17.45 Uhr, Saal Abraham, Bd. de Pérolles 38, 1700 Freiburg;
Leitung: Matthias Frey – Senior Executive Consultant, Dipl. Coach, eidg. dipl. Betriebsausbilder, CAS Supervisor; Anmeldung an katechese@kath-fr.ch

Fachstelle Bildung und Begleitung

bildung@kath-fr.ch | 026 426 34 85 |
www.kath-fr.ch

Frauen-Zmorge am Dienstag, 6. Juni 2023, ab 8.30 Uhr in der Kapelle, Bildungszentrum Burgbühl, 1713 St. Antoni; Leitung: Marie-Pierre Böni, Kosten: CHF 14.–; weitere Auskünfte: marie-pierre.boeni@kath-fr.ch

Sonnenaufgangsspaziergang – mit meditativen Texten am Dienstag, 20. Juni 2023, 4.30 Uhr; Treffpunkt: katholische Kirche Düdingen. Referent: Dr. Christoph Riedo; Keine Anmeldung erforderlich! Gutes Schuhwerk wird empfohlen (vorwiegend Wald- und Feldwege). Evtl. Taschenlampe mitnehmen!

Deutschfreiburger Volkswallfahrt für den Frieden zum Bruder Klaus nach Sachseln, Flüeli-Ranft am Sonntag, 25. Juni 2023. Bei der traditionellen Deutschfreiburger Volkswallfahrt nach Sachseln, Flüeli-Ranft wollen wir Bruder Klaus dieses Jahr vor allem um den bedrohten Frieden in Europa bitten.

Organisation: Horner Reisen, Telefon 026 494 56 56; E-Mail: info@horner.ch

Geistliche Leitung: Herr Berthold Rauber, Tifers, und Pfarrer Niklaus Kessler. Einsteigeorte: Freiburg 6.00 Uhr, Tifers 6.30 Uhr, Düdingen 6.35 Uhr, Flammatt 6.50 Uhr. Je nach Anmeldungen werden weitere Bushaltestellen in Deutschfreiburg bedient. Reiseverlauf: Fahrt nach Flüeli mit Kaffeehalt an der Autobahnraststätte Neuenkirch; 10.30 Uhr Gottesdienst in der Flüeli Kapelle in Flüeli; 11.45 Uhr Mittagessen oder Picknick und Zeit zur freien Verfügung; 14.15 Uhr Abfahrt nach Sachseln; 14.30 Uhr Reliquiensegen in der Pfarrkirche von Sachseln; 15.30 Uhr Heimfahrt über den Brünig ca. 18.30 Uhr Ankunft in den Ausgangsorten
Kosten: CHF 59.– pro erwachsene Person; gratis Busfahrt für Kinder und Jugendliche in Ausbildung bis 25 Jahre. CHF 29.– Mittagessen, falls gebucht.
Anmeldung: bis Montag, 12. Juni 2023 an Horner Reisen, Tifers, Telefon 026 494 56 56 oder per E-Mail: info@horner.ch

Kontakt Regionalseite: Bistumsregionalleitung Deutschfreiburg, Kommunikation, Petra Perler, Bd de Pérolles 38, 1700 Freiburg, 026 426 34 19, kommunikation@kath-fr.ch



Fachstelle Jugendseelsorge

juseso@kath-fr.ch | 026 426 34 55 |
www.kath-fr.ch/juseso

Waffeltalk am Freitag, 2. Juni 2023, 18.00–23.00 Uhr, Ursulinerkloster, Rue des Alpes 2, 1700 Freiburg.
Wir backen gemeinsam köstliche Waffeln und diskutieren mit jungen Menschen darüber, was uns zum TRÄUMEN – ZWEIFELN – SEHNEN – GLAUBEN – RISKIEREN – LEBEN antreibt.

Summeracademy im Center Spes, Planina, Slovenien vom 27. August bis 3. September 2023, junge Erwachsene ab 18 Jahren, Kontakt und Infos:

monika.dillier@kath-fr.ch; www.summer-academy.org



WABE – Wachen und Begleiten

Seebezirk und Region Laupen:
031 505 20 00

Sensebezirk und deutschsprachiger Saanebezirk: 026 494 01 40

Trauercafé am Sonntag, 11. Juni 2023; 14.30 bis 16.30 Uhr, Café Bijou (Stiftung ssb Tifers); Das Trauercafé wird von Trauerbegleitenden moderiert. Der Eintritt ist frei und erfolgt ohne Voranmeldung.



Adoray Freiburg

freiburg@adoray.ch
www.adoray.ch/orte/freiburg

Nice Sunday Gottesdienst am Sonntag, 4. Juni 2023, 19.00 bis 20.00 Uhr, in der Pfarrkirche Schmitten, Gwattstrasse 6

Adoray Lobpreisabend Sonntag, 11. und 25. Juni 2023, um 19.30 Uhr in der Hauskapelle des Convict Salesianum, Av. du Moléson 21, 1700 Freiburg; Kontakt: freiburg@adoray.ch

Messe des jeunes Sivrriez am Sonntag, 18. Juni 2023, 17.00 bis 18.00 Uhr, Route de l'Eglise 19, 1678 Sivrriez;



In unseren Seelsorgeeinheiten gibt es viele Veranstaltungen! Besuchen Sie www.langenachtderkirchen.ch und entdecken Sie die Angebote!



Adressen

Telefonisch erreichen Sie uns stets unter 026 419 11 30.

Für dringende Seelsorge-Notfälle wird ausserhalb der Bürozeiten die Telefonnummer des Seelsorgers angesagt, der aktuell Notdienst hat und den Sie in Notfällen jederzeit anrufen können.

Webseite: <https://seelsorgeeinheit-senseoberland.ch>

Leiter ad interim	Jan Bartelsen, Rechthalten, jan.bartelsen@kath-fr.ch	079 420 19 11
Priesterliche Mitarbeiter	Father Joseph (Joseph Palliyodil), Kirchweg 6, Giffers joseph.palliyodil@kath-fr.ch	079 108 97 31
	Abbé Evode Bigirimana, Kirchhubel 2, St. Silvester evode.bigirimana@kath-fr.ch	077 918 08 20
Seelsorger	Daniel Schwenzer, daniel.schwenzer@kath-fr.ch	076 409 65 57
Ansprechperson	Karin Philipona, Giffers, karin.philipona@kath-fr.ch	079 578 76 44
Pflegeheim-Seelsorgerin	Marie-Pierre Böni, marie-pierre.boeni@kath-fr.ch	079 772 80 98
Seelsorgerat	Roselyne Buchs, St. Silvester	026 418 24 70
Administrationsrat	Martina Neuhaus, Präsidentin, Oberlandstrasse 17, Brünisried	079 611 87 26
Sekretariat	Erhard Brühlhart, Kirchstrasse 9, Postfach 140, 1716 Plaffeien	
SE Sense-Oberland	sekretariat.seso@bluewin.ch	026 419 11 30
Pfarrei Giffers-Tentlingen	www.giffers.ch/pfarrei.html	
Ansprechperson	Karin Philipona	079 578 76 44
Pastoralgruppe	Pfarramtsekretariat, Kirchweg 6, 1735 Giffers, pfarramt.giffers@bluewin.ch	026 418 11 28
Pfarrerrat	Richard Philipona, Präsident, Vorderried 50, 1735 Giffers	079 384 85 82
Pfarramtsekretariat	Karin Philipona (Mo, Mi + Fr 13.30–15.30 Uhr) pfarramt.giffers@bluewin.ch	026 418 11 28
Pfarrverwaltung	Tamara Aeby, pfarrverwaltung.giffers@bluewin.ch	026 418 39 69
	Adresse: Pfarrverwaltung/Pfarramtsekretariat, Kirchweg 6, 1735 Giffers	
Pfarrei Plaffeien	www.plaffeien.ch/de/verwaltung/verwaltungkirchen/	
Ansprechperson	Daniel Schwenzer	076 409 65 57
Pastoralgruppe	Thekla Buchs, Bühnimatta 54, 1716 Plaffeien, thekla.s@bluewin.ch	079 654 68 90
Pfarrerrat	Hermann Hayoz, Präsident, Bachmatte 16, Plaffeien hayozhermann@sensemail.ch	079 301 28 20
Pfarramtsekretariat	Bettina Rudaz-Vonlanthen (Di 13.15–17.30 Uhr + Do 8.15–11.30 Uhr) pfarramt.plaffeien@bluewin.ch	026 419 11 30
Pfarrverwaltung	Beatrice Jelk-Pürro, pfarrei.plaffeien@sensemail.ch Post: Pfarrverwaltung, Kirchstrasse 9, Postfach 96, Plaffeien	026 419 05 40
Pfarrei Plasselb	www.pfarrei-plasselb.ch	
Ansprechperson	Father Joseph Palliyodil	079 108 97 31
Pastoralgruppe	Manfred Neuhaus, Corpatauli 97, Postfach 2, 1737 Plasselb	079 209 28 47
Pfarrerrat	August Brünisholz, Präsident, Birchi 37, Plasselb	079 291 36 96
Pfarramtsekretariat	Madlen Cottet, Äbnet 5, Plasselb, pfarramt@pfarrei-plasselb.ch	079 767 73 50
Pfarrverwaltung	Eliane Müller, Birchi 26, Plasselb, verwaltung@pfarrei-plasselb.ch	026 419 15 79
Pfarrei Rechthalten-Brünisried	www.rechthalten.ch/de/kirchen/kathkirche/ / www.bruenisried.ch/kirche.php	
Ansprechperson	Jan Bartelsen	079 420 19 11
Pastoralgruppe	André Zbinden, c/o Pfarrbüro Rechthalten, Im Dorf 2	
Pfarrerrat	Martina Neuhaus, Präsidentin, Oberlandstrasse 17, Brünisried	079 611 87 26
Pfarramtsekretariat	Elvira Bächler (Mittwoch 8.30–11.30 Uhr) kath.pfarramt.rechthalten@sensemail.ch	026 418 11 29
und		
Pfarrverwaltung	pfarrei.rechthalten_bruenisried@sensemail.ch Adresse: Kath. Pfarramt, Im Dorf 2, 1718 Rechthalten	
Pfarrei St. Silvester	www.stsilvester.ch/pfarreirat.html	
Ansprechperson	Abbé Evode Bigirimana	077 918 08 20
Pastoralgruppe	Roselyne Buchs, Schürlimatt 4, St. Silvester ros.buchs@gmail.com	026 418 24 70
Pfarrerrat	Hanspeter Vonlanthen, Präsident, Büele 36, St. Silvester hp.vonlanthen@bluewin.ch	079 232 82 57
Pfarramtsekretariat	Karin Philipona (Mo, Mi + Fr 13.30–15.30 Uhr) pfarramt.giffers@bluewin.ch	026 418 11 28
	Adresse: Pfarramtsekretariat, Kirchweg 6, 1735 Giffers	
Pfarrverwaltung	Huguette Aebischer (Donnerstag und Freitag), pfarrei@stsilvester.ch Post: p.A. Gemeindeverwaltung, Schulweg 4, 1736 St. Silvester	026 418 10 70

Augustinuswerk, Postfach 51, 1890 St-Maurice, Telefon 024 486 05 20

AZB
CH - 1890 Saint-Maurice

LAPOSTE 


Saint-Augustin

